

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2012

Bildung und Qualifizierung

1. Entwicklung Teilergebnishaushalt

	vorläufiges / Ergebnis 2011 -Euro- 1	Zeitraum Januar bis Dezember 2012						Zeitraum Januar bis Juni 2012				Erläuterung
		Ansatz 2012 -Euro- 2	HR -Euro- 3	Gesamt- betrag -Euro- 4	Prognose 2012 -Euro- 5	Abweichung		Pla- nung -Euro- 8	Ist -Euro- 9	Abweichung		
						absolut -Euro- 6	in % 7			absolut -Euro- 10	in % 11	
12. Summe ordentliche Erträge	8.022.570	7.263.599		7.263.599	7.862.499	598.900	8	3.631.799	3.916.997	285.197	8	B1
13. Aufwendungen für aktives Personal	15.404.331	14.756.657		14.756.657	15.621.591	864.934	6	7.378.328	7.303.180	-75.149	-1	B2
14. Aufwendungen für Versorgung	334.864	315.798		315.798	315.798	0	0	157.899	139.957	-17.943	-11	B2
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.054.531	1.107.596	16.000	1.123.596	1.117.105	-6.491	-1	561.798	318.224	-243.574	-43	B3
16. Abschreibungen	195.689	187.580		187.580	189.383	1.803	1	93.790	4.643	-89.147	-95	B4
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen										0	0	
18. Transferaufwendungen	1.580.168	1.619.700	12.500	1.632.200	1.632.200	0	0	816.100	556.751	-259.349	-32	B5
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.557.710	2.177.405	246.108	2.423.513	2.751.610	328.097	14	1.211.756	1.204.602	-7.155	-1	B6
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	24.127.294	20.164.736	274.608	20.439.344	21.627.687	1.188.343	6	10.219.672	9.527.356	-692.316	-7	
21. ordentliches Ergebnis	-16.104.724	-12.901.137	-274.608	-13.175.745	-13.765.188	-589.443	-4	-6.587.873	-5.610.359	977.513	15	
24. außerordentliches Ergebnis	708									0	0	
25. Jahresergebnis	-16.104.016	-12.901.137	-274.608	-13.175.745	-13.765.188	-589.443	-4	-6.587.873	-5.610.359	977.513	15	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	1.532.362	4.330.913		4.330.913	4.334.413	3.500	0	2.165.456	705.204	-1.460.252	-67	B7
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-17.636.378	-17.232.050	-274.608	-17.506.658	-18.099.601	-592.943	-3	-8.753.329	-6.315.564	2.437.765	28	

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2012

Erläuterungen

zur Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im

TH43 Bildung und Qualifizierung
--

A Gesamtaussage in Kurzform

1. zur Jahresprognose einschließlich der Einhaltung der freigegebenen Ausgabeermächtigung
Es ist davon auszugehen, dass die Planansätze bei den Erträgen und Sachaufwendungen im Umfang des veranschlagten Zuschusses erzielt werden. Voraussetzung hierfür ist die weitgehende Freigabe der Ausgabeermächtigung, die vom Fachbereich beantragt wird.

2. zur Entwicklung im Berichtszeitraum
Im Berichtszeitraum verlief die Entwicklung erwartungsgemäß.

B Erläuterungen zu Einzelposten

B1 Ziffer 12 Summe ordentliche Erträge
Jahresprognose und Quartals-Ist enthalten zweckgebundene Mehrerträge.

Das Unterrichtsentgelt im Produkt Musikschule wird zu Beginn des Jahres in Rechnung gestellt. Der Ausgleich erfolgt jedoch nach Fälligkeit in Monats- und Quartalsbeträgen

Ziffer 13 /
B2 Ziffer 14 Aufwendungen für aktives Personal /
Aufwendungen für Versorgung
Eine Bewertung der Aufwendungen für aktives Personal kann bei Einbeziehung der zentral veranschlagten Mittel nur gesamtstädtisch vorgenommen werden. Unter Berücksichtigung aller zentralen und mit den Teilhaushalten vereinbarten Gegensteuerungsmaßnahmen und unter Ausschöpfung aller Deckungsmöglichkeiten wird an dem Ziel der Einhaltung des Personalkostenbudgets 2012 festgehalten

- B3 Ziffer 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Ein wesentlicher Ansatzbestandteil sind Kosten für bauliche Unterhaltung. Die Mittel fließen maßnahmeorientiert und damit nicht gleichmäßig ab. Es ist davon auszugehen, dass der Ansatz ausgeschöpft wird.
Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung wurde restriktiv bewirtschaftet. Buchungen erfolgen zu größerem Teil in der zweiten Jahreshälfte
- B4 Ziffer 16 Abschreibungen
Aus buchungstechnischen Gründen konnten bisher keine Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen gebucht werden. Hierdurch begründet sich die Abweichung zwischen Planung (Spalte 8) und Ist (Spalte 9). Die ggf. im IST ausgewiesenen Werte beziehen sich nur auf Abschreibungen auf Finanzvermögen.
- B5 Ziffer 18 Transferaufwendungen
Restriktive Bewirtschaftung im Rahmen vorläufiger Haushaltsführung führen zu dem geringeren Mittelabfluss im ersten Halbjahr.
- B6 Ziffer 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen
Die Jahresprognose enthält zusätzliche Aufwendungen aus zweckgebundenen Mehrerträgen.
- B7 Ziffer 28 Saldo interne Leistungsbeziehungen
Nutzungsentgelte werden ab 2012 als Interne Leistungsverrechnungen gebucht, bisher wurden diese nicht eingezogen.

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2012

Bildung und Qualifizierung

2. Ziele der wesentlichen Produkte

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Messgröße	Zielerreichung			
				31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
Musikschule	1. Sicherstellung und Weiterentwicklung des Zuganges zur qualifizierten musikalischen Bildung für alle Bevölkerungsgruppen / Breitenförderung	Anzahl der Stadtteile mit Grundangeboten	33	↑	↑		
		Anzahl der Stadtbezirke mit mehr als 15 Stunden Instrumentalunterricht	11	↑	↑		
		Anzahl der Schüler in Kooperationen	1.800	↑	↑		
		Anzahl der Ermäßigungsfälle	300	↑	↑		

Legende:

- ↑ Maßnahme läuft planmäßig
- Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Maßnahme läuft nicht
- ✓ Maßnahme ist abgeschlossen

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2012

Bildung und Qualifizierung

3. Entwicklung wesentliche Produkte

	vorläufiges / Ergebnis 2011 -Euro-	Zeitraum Januar bis Dezember 2012						Zeitraum Januar bis Juni 2012				Erläuterung	
		Ansatz 2012 -Euro-	HR -Euro-	Gesamt- betrag -Euro-	Prognose 2012 -Euro-	Abweichung		Pla- nung -Euro-	Ist -Euro-	Abweichung			
						absolut -Euro-	in %			absolut -Euro-	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
26301 Musikschule													
Erträge	1.546.096	1.392.531		1.392.531	1.490.531	98.000	7	696.265	1.168.477	472.212	68	B1	
Aufwendungen	3.754.051	3.472.994	16.000	3.488.994	3.626.840	137.846	4	1.744.497	1.758.458	13.961	1		
Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen	225.052	216.286		216.286	216.286	0	0	108.143		-108.143	-100	B7	
Anteil interne Leistungsbeziehungen	181.604	321.855		321.855	350.855	29.000	9	160.927	75.854	-85.073	-53	B7	
Ergebnis	-2.614.611	-2.618.605	-16.000	-2.634.605	-2.703.450	-68.845	-3	-1.317.302	-665.834	651.468	49		

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2012

Bildung und Qualifizierung

4. Leistungsbericht

Erhöhung der Teilnahme an bildungsorientierten Angeboten als strategisches Ziel					
Ziele (in 2012)	Maßnahmen (in 2012)	Zielerreichung			
		31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
Förderung Lebenslangen Lernens	Erprobung eines Konzepts "Junge Volkshochschule"	↑	↑		
	Erprobung einer "Schule für Erwachsene"	↑	↑		
	Durchführung der Bildungsoffensive Hainholz	↑	↑		
	Erprobung computergestützten Lernens	→	→		
Interkulturelle Öffnung der Bildungseinrichtungen	Beteiligung an europäischen Verbundprojekten durch alle 4 Sachgebiete der Volkshochschule, z.B. Xenosprojekt "Diversitymanagement in der Ausbildung"	↑	↑		
Stärken der Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen durch kulturelle Bildung	Umsetzung des Ratsauftrages "Initiativen zur kulturellen Bildung", z.B. Musik in..	↑	↑		
	Erprobung kultureller Bildung im Übergangmanagement Kita/ Grundschule	↑	↑		
	Weiterentwicklung der Angebotsfelder kultureller Bildung im Kontext Ganztagsgrundschule	↑	↑		
Zugänge schaffen zur Geschichte und demokratischen Bewusstseinsbildung	Erarbeitung eines Konzeptes für Erinnerungskultur	↑	↑		
	Ausweitung der Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durch Intensivierung der Zusammenarbeit mit Schulen, z. B. zu Erinnerungskultur, "Sahlkampcharta Würde und Respekt"	↑	↑		
Sicherung und Weiterentwicklung des Zugangs zur qualifizierten musikalischen Bildung für alle Bevölkerungsgruppen/ Breitenförderung	Überarbeitung der Planung der Standorte in den Stadtteilen mit Grundangeboten der Musikschule	↑	↑		
	Überarbeitung der Planung der Standorte in den Stadtbezirken mit Instrumentalunterricht der Musikschule	↑	↑		
	Ausweitung der Kooperationen der Musikschule mit Kitas und Schulen	↑	↑		

x1

Teil III

06.09.2012

Sicherstellung der Zukunftsfähigkeit der Bildungsstandorte	Umsetzung der Standortplanungen VHS Am Hohen Ufer und Lindener Rathaus	↑	↑		
	Umsetzung der HSK-Maßnahme 97 Flächenoptimierung in Misburg	↑	↑		

Legende:

- ↑ Maßnahme läuft planmäßig
- Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Maßnahme läuft nicht
- ✓ Maßnahme ist abgeschlossen

x1 Verzögerung gegenüber der Planung aufgrund personeller Engpässe